

10 Jahre Jugendhaus in Eltingen müssen gefeiert werden

Danke – war das wohl häufigste benutzte Wort beim Tag der offenen Tür mit anschließendem Konzert Beat Baracke Live im Eltinger Kinder- und Jugendhaus. Danke sagte eine junge Frau mit ihren zwei jüngeren Sprösslingen zu den Mitarbeitern des Jugendhauses am Tresen für das abwechslungsreiche Programm an diesem wolkenverhangenen Samstag. Die Vorstände hatten sich viel einfallen lassen, um die Kinder und Jugendlichen zu bespaßen. Dabei standen die Medienangebote des Hauses im Vordergrund, die den Kindern zeigen sollen, dass man mit Computern nicht nur Minecraft zocken, sondern sich eine virtuelle Welt mit VR-Brille erschaffen kann. Die KulturStoffZelle präsentierte sich mit Livevideos aus dem ganzen Haus auf dem Schnittmonitor und auf den überall allseits präsenten Computermonitoren konnten Videos des Medienprojektes bestaunt werden. An der Station Lichtregie konnten sich zukünftige Lichtmischer an der Steuerung der volldigitalisierten Lichtanlage unter Anleitung der Jugendhausvorstände Torben und Emma selbst ausprobieren. Überhaupt stand im Vordergrund die Möglichkeit, sich selbst zu betätigen, so z.B. auf der Bühne hinterm Schlagzeug, an der Gitarre oder dem wieder digital zu bedienenden Mischpult der Konzertanlage, betreut durch die Vorstände und Jugendhausmischer Mike und Jakub. Danke mochte auch der Treffvorstand der Kreissparkasse Böblingen sagen, die nicht nur das Event sponsorten, sondern mit einem Scheck über 500€ das neueste Projekt des Jugendhaus fördern möchte. Es steht die Renovierung und Neueinrichtung des Musikproberaumes an. Hier hoffen die Vorstände auch auf eine Förderung der Jugendstiftung Baden-Württemberg, damit es im Frühjahr und Sommer richtig losgehen kann. „Danke“ sagte Mark Schätzle, ex-Sozi der Beat Baracke und Frontman der Stuttgarter Band „Mikrophön“ für die Pizza, die alle Besucherinnen und Besucher am Nachmittag und den abendlich auftretenden Bands bei Vorstand Jonas und seiner Pizzastraße zum Selbstbelegen machen konnten. Ein Dank galt natürlich auch allen Bands, die abends dann zum Konzert aufspielten. So z.B. Karma Addon, denen während ihres Auftritts auffiel, dass sie nicht nur zu den ersten Bands im hauseigenen Bandproberaum zählen, sondern damit gleichzeitig ihr 10jähriges Bandjubiläum an diesem Abend feierten. Dankbar ist auch Philipp Austen, seines Zeichens Sänger und Frontman der Nachwuchshoffnung „Nachbardach“, welcher den Bandproberaum der Beat Baracke schon sein zweites Zuhause nennen kann und sich mit seiner jetzigen Band anschickt, die neuen Local Hero des Jugendhauses zu werden. Zu guter Letzt ist auch die Crew des Jugendhauses aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern voller Dank, für die zahlreichen Besucherinnen und Besuchern des Tages der offenen Tür. Das gilt auch den Gästen des Konzerts „Beat Baracke Live 2025“, die mit ihrem Eintritt unter anderem dafür sorgten, dass das am Computermonitor im Proberaum bei Vorstand Dani und Abel zu bestaunende 3D- Video hoffentlich bald der Realität entsprechen möge.

Und zu allerallerletzt möchte der Autor dieser Zeilen ebenfalls seinen Dank ausdrücken, seit 10 Jahren in diesem tollen Haus mit vielen engagierten Kolleginnen und Kollegen und den vielen, vielen, immer motivierten Ehrenamtlichen zusammen solche Angebote der Kinder- und Jugendarbeit für die Stadt Leonberg mit auf die Beine stellen zu dürfen.

Bildernachweis:

Bandbilder siehe Bildbezeichnung

Bild Scheckübergabe mit Frau Felger (Filialleiterin KSK-Außenstelle in Eltingen) und Jonas Krischke und Sandra Mierzwa (Treffvorstandsvorsitzender und Stellvertreterin)